



Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Herbstsemester 2018

3,570: Medien/Media: LBW Einführung

ECTS-Credits: 6

Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

Dezentral - schriftliche Hausarbeit (einzeln) (100%)

Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

[3,570,1.00 Medien/Media: LBW Einführung](#) -- Deutsch -- [Kaufmann Vincent](#)

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Keine.

Veranstaltungs-Inhalt

Die Lehrveranstaltung **Buch- und Medienwirtschaft: Einführung** ist der erste Kurs des zertifizierten Lehrprogramms Buch- und Medienwirtschaft (LBW: www.lbw.unisg.ch). Er führt interdisziplinär und auf kulturwissenschaftlicher Grundlage in zentrale Themen der Buch- und Medienwirtschaft ein. Die Veranstaltung wird in jedem Herbstsemester durchgeführt. Sie kann auch von allen Studierenden der Bachelorstufe als unabhängiges Modul besucht werden (Kontextstudium) und hat in diesem Fall den Sinn einer Einführung in die Medien- und spezieller die Buchgeschichte.

Im HS 2018 setzt sich die Lehrveranstaltung aus zwei Teilen zusammen. Im ersten Teil behandeln wir Theorien zum Medienwandel sowie historische Grundlagen zur Buchdruckkultur. Es geht hier grundsätzlich um das Verstehen der **Zusammenhänge zwischen Medien, Gesellschaft und Kultur**, mit besonderer Berücksichtigung des Mediums Buch. Zu diesem Teil schreiben die Teilnehmer ein erstes Paper.

Der zweite Teil besteht in der Teilnahme an der Tagung "Literature: error. Restart or cancel" (www.lit-error.ch), die der Lehrstuhl MCM3 (Prof. V. Kaufmann) an der Universität St.Gallen vom 8.11. bis 10.11.2018 organisiert. Akademiker und Praktiker besprechen an dieser Tagung die **Konsequenzen der Digitalisierung für die literarische Praxis und Kultur**. Was ändert die Digitalisierung an der literarischen Autorschaft? Wie wird Autorschaft durch die Digitalisierung kollektiviert oder automatisiert? Wie wird die Lesekultur durch die Digitalisierung neu konfiguriert? Und wie verändern Technologien wie Virtual Reality oder Augmented Reality unsere ästhetischen Erfahrungen? Solche Fragen stehen im Zentrum der Tagung, über die die Studierenden als zweite Prüfungsleistungen einen Bericht schreiben müssen: Die Teilnahme ist entsprechend obligatorisch.

Die Lehrveranstaltung hat den Sinn einer allgemeinen Einführung in die Medienwissenschaft und -geschichte und konzentriert sich auf die Buchbranche als "Case study". Am Beispiel des Mediums Buch verstehen die Teilnehmer die Wechselwirkungen zwischen Medien und Kultur, einerseits auf einem gesellschaftlichen Makro-Niveau, andererseits auf dem "Mikro-Niveau" der verschiedenen Akteure der Buchbranche. Sie sind entsprechend auch fähig, diese Wechselwirkungen kritisch zu reflektieren. Dieser Aspekt wird in einem Take-Home Exam am Ende der Veranstaltung geprüft.

Mit der Teilnahme an der Tagung haben die Studierenden ferner die einmalige Gelegenheit, sich einerseits mit dem wissenschaftlichen Betrieb und andererseits mit den aktuellsten Debatten zu den Konsequenzen der Digitalisierung im Bereich der Literatur auseinanderzusetzen.

Veranstaltungs-Struktur

1. a) Informationen zum LBW und zur Lehrveranstaltung; b) Medienwissenschaftliche Grundlagen I: die Mediensphären



2. Medienwissenschaftliche Grundlagen II: die Hypersphäre. Case study: Digitalisierung der Buchbranche
3. Historische Grundlagen I: Medien, Kommunikation, Religion: von den Ursprüngen bis zum iPhone
4. Historische Grundlagen II: Buchdruck, Demokratie, nationale Kulturen, Sozialismus
5. Buch, TV, Social Media: Die Buchkultur in der Ökonomie der Aufmerksamkeit und der Sichtbarkeit
6. Autorschaft: allgemeine Einführung (+ Film: *Lila, Lila*)
- 7-10: Teilnahme an der Tagung "Literature: Error" (8. - 10. November 2018)
- 11-12: Besprechung der Tagung, Vorbereitung der Schlussklausur (Take-Home Exam), Wrap-Up

Veranstaltungs-Literatur

Pflichtliteratur und weiterführende Literatur wird den Teilnehmern in einem Reader auf Studynet zur Verfügung gestellt.

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

Keine.

Prüfungs-Informationen

Prüfungs-Teilleistung/en

1. Prüfungs-Teilleistung (1/1)

Prüfungs-Zeitpunkt und -Form

Dezentral - schriftliche Hausarbeit (einzeln) (100%)

Bemerkungen

3 schriftliche Leistungen

Hilfsmittel-Regelung

Schriftliche Arbeiten

- Schriftliche Arbeiten müssen ohne fremde Hilfe nach den bekannten Zitationsstandards verfasst werden und es ist eine Eigenständigkeitserklärung anzubringen.
- Das Dokumentieren (Zitate, Literaturverzeichnisse) hat durchgängig und konsequent nach APA- oder MLA-Standard zu erfolgen. Die Quellenangaben für wörtlich und sinngemäss übernommene Informationen (Zitate) sind entsprechend der Vorgaben des verwendeten Zitationsstandards in den Text zu integrieren, informierende und bibliografische Anmerkungen sind als Fussnoten anzubringen (Empfehlungen und Standards z.B. bei METZGER, C. (2015), Lern- und Arbeitsstrategien (11. Aufl., 4. Druck). Aarau: Sauerländer).
- Für alle Arbeiten, welche an der Universität St. Gallen geschrieben werden, ist die Angabe von Seitenzahlen sowohl nach MLA- wie auch nach APA-Standard nie fakultativ.
- Wo in Quellen die Seitenangabe fehlt, muss die präzise Bezeichnung anders erfolgen: Kapitel- oder Abschnittüberschrift, Abschnittsnummer, Akt, Szene, Vers, usw.
- Für juristische Arbeiten wird der juristische Standard empfohlen (vgl. beispielhaft FORSTMOSER, P., OGOREK R. et SCHINDLER B. (2018), Juristisches Arbeiten: Eine Anleitung für Studierende (6. Auflage), Zürich: Schulthess oder beachten Sie die Empfehlungen der Law School).

Hilfsmittel-Zusatz

--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch



Prüfungs-Inhalt

Prüfungsrelevante Themen:

1. Medienwissenschaftliche Grundlagen & Mediensphären
2. Historische Grundlagen: Medien & Religion, Demokratie, nationale Kulturen, Sozialismus
3. Aufmerksamkeit, Sichtbarkeit
4. Autorschaft und Digitalisierung
5. Lesekultur und Digitalisierung
6. Literatur und Augmented / Virtual reality

Prüfungs-Literatur

Die prüfungsrelevante Literatur wird bis 15.10.18 auf Studynet bereitgestellt.

Wichtige Hinweise

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass dieses Merkblatt vor anderen Informationen wie Studynet, persönlichen Datenbanken der Dozierenden, Angaben in den Vorlesungen etc. den absoluten Vorrang hat. Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral) und Prüfungsform ab Biddingstart am 23. August 2018
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittel-Regelung, Prüfungs-Inhalt, Prüfungs-Literatur) für dezentrale Prüfungen nach der 4. Semesterwoche am 15. Oktober 2018
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittel-Regelung, Prüfungs-Inhalt, Prüfungs-Literatur) für zentrale Prüfungen ab Start der Prüfungsanmeldung am 05. November 2018

Bitte schauen Sie sich das Merkblatt nach Ablauf dieser Termine nochmals an.